



Freude herrscht!

Sonntag, 7.4.19

Philipper 2,6-11

Freude an Christus!

Vertiefung für Kleingruppen

Mögliche Vertiefungsfragen und Gedanken

Lest Jesaja 52,13-53,12 über den leidenden Gottesknecht. – Erkennt ihr die Parallelen zum Text aus Philipper 2,6-11

Ev. weitere Stellen zum Thema: Jesaja 42,1-4; 49;1-6; 50,4-9; 52,13-53,12

Was bedeutet es für dich, dass Gott in Jesus von ganz oben nach ganz unten bis in die tiefsten Tiefen gekommen ist?

Warum ist es wichtig, dass Jesus Christus jetzt wieder zurück beim Vater ist?

Wie kann es noch besser gelingen, dass wir diese gewaltige Botschaft von Phil. 2,6-11 nicht nur intellektuell erfassen, sondern im Herzen begreifen und uns daran freuen können?

Der Name, der bedeutender ist als alle anderen Namen

- Ein neuer Name kennzeichnet stets den Beginn eines neuen Abschnittes. Welcher neue Abschnitt beginnt hier?
- Jesus bekommt den Namen *Herr/Kyrios*. Was ändert sich mit diesem Namen?
- In der AT und NT Vorstellung ist mit einem Namen nicht nur die Person genannt, sondern ihr Machtbereich. Gott hat Christus also einen neuen Machtbereich verliehen. Was bedeutet das für dich, wenn du bei deiner Taufe im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes getauft wirst? Wie sieht nun dein Herrschaftsbereich aus?

In Jesu Namen beten! Was ihr mich bitten werdet in meinem Namen, das will ich tun. Johannes 14, 14. Was bedeutet das für dich? Ist es nur eine Floskel?

A.W. Pink sagte: „Wenn wir wirklich im Namen des Herrn Jesus zum Vater beten, ist es, als ob Christus selbst der Bittende wäre.“ Samuel Ridout schrieb: „*In Seinem Namen* zu bitten heisst, von Ihm bei der Hand genommen und im Gebet geleitet zu werden; es bedeutet, in Ehrfurcht gesagt, dass Er an unserer Seite kniet und Seine Wünsche durch unser Herz fließen. Das ist, was es bedeutet.“ Adolph Saphir bemerkt: „Die wichtigste Bedingung für Gebet ist, dass wir es in Jesu Namen, in Übereinstimmung mit Seinem Willen und mit dem, was der Heilige Geist uns lehrt, vor Gott bringen. Ohne eine echte Selbstprüfung, ohne Selbstverleugung und Nachdenken, kurz gesagt, ohne die Hilfe des Heiligen Geistes, werden wir nicht in Jesu Namen beten können.“

Dienende Haltung

Dieselbe Gesinnung haben wie Christus: Was bedeutet das für dich konkret und wie geht es dir damit?

Sprecht über die «Fragen zum Diener sein» aus der Predigt S. 9 und 10. Bei welchen Punkten habt ihr Mühe und weshalb?

Sucht Beispiele wo die dienende Haltung falsch verstanden wurde.

Identität in Christus

Wer in Jesus Christus verwurzelt ist und seine Identität aus Gottes Wort ableitet, der kann besser dienen und sich klein machen für andere. Wenn ich weiss, dass ich ein Sohn, eine Tochter Gottes bin, der von ihm geliebt, auserwählt...bin, dann muss ich nicht ständig um meine eigene Ehre kämpfen, um einen besseren Platz, um mehr Ansehen bei den Leuten.

Welche Bibelverse können helfen Identität in Christus zu bekommen?

Renate Eschbach 6.4.19